



Bild: Hippotherapie-K® für Kinder mit Therapeutin Barbara Burkhardt-Küfer

Jahresbericht 2023

Unter dem Patronat der Gesellschaft für das Gute und Gemeinnützige Basel

In Kürze: das Wichtigste der Stiftung Hippotherapie-Zentrum und ihr Angebot

Das Zentrum

Das Hippotherapie-Zentrum ist eine gemeinnützige Institution, die verschiedene individuell abgestimmte pferdegestützte Therapieformen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit psychischen und physischen Beeinträchtigungen, Krankheit und in schwierigen Lebenssituationen anbietet. Damit trägt das Zentrum zur Steigerung von Lebensqualität, Wohlbefinden und Heilung bei.

Wir sind ein kleines, engagiertes Team mit hoher Fachkompetenz. Auf Wertschätzung, Menschlichkeit, Qualität und natürlich auch das Wohl unserer Pferde legen wir grossen Wert.

Pferdegestützte Interventionen

Das Hippotherapie-Zentrum bietet – je nach Krankheitsbild oder Beeinträchtigung der Patienten – die folgenden pferdegestützten Therapien an:

- Hippotherapie-K® für Kinder und Erwachsene
- Heilpädagogische Förderung mit dem Pferd
- Pferdegestützte Therapie
- Konzentrationstraining
- Integrative Ferienangebote

Für unsere Pferdehaltung sind wir mit dem STS-Pferdelabel vom Schweizerischen Tierschutz und der Qualitätsplakette des Verbands für pferdegestützte Therapien Schweiz (PT-CH) ausgezeichnet. Die Pferde geniessen neben ihrer Arbeit mit den Patientinnen und Patienten ihren Bedürfnissen entsprechend viel Freizeit und ein Leben im Herdenverband.

Bei der Hippotherapie-K® (HTK) handelt es sich um eine physiotherapeutische Massnahme mit Hilfe des Pferdes. HTK ist eine anerkannte medizinische Behandlungsmassnahme, bei der die Bewegungsübertragung vom Pferdeschritt auf den Patienten genutzt wird. Der Patient lässt sich geführt von der Bewegung des Pferdes mittragen, ohne aktive Einwirkung auf das Pferd zu nehmen. Die HTK ist insbesondere für Kinder mit Folgen frühkindlicher Hirnschädigung, Trisomie 21 und für an Multipler Sklerose erkrankte Erwachsen empfohlen. Dieses Angebot ist krankenkassenunterstützt.

Bei der Heilpädagogischen Förderung mit dem Pferd wird die Klientin oder der Klient ganzheitlich auf körperlicher, emotionaler, geistiger und sozialer Ebene angesprochen. Diese Therapieform ist vor allem pädagogisch orientiert und zielt darauf ab, Menschen mit verschiedenen Beeinträchtigungen und Störungen in ihrer Entwicklung zu fördern. Diese Form der pferdegestützten Intervention wird mehrheitlich für Kinder und Jugendliche und Menschen mit Beeinträchtigung angeboten. Dabei wird für jeden Klienten ein individueller Förderplan erstellt. Ziel ist die Unterstützung

von Entwicklungsfortschritten und das Erkennen der eigenen Ressourcen und Fähigkeiten. Zielgruppe sind Kinder und Jugendliche mit AD(H)S, Autismus-Spektrum-Störung, Entwicklungsverzögerungen und mit Förderbedarf in den Bereichen Motorik, Wahrnehmung, Lernen und Verhalten und Menschen mit geistiger und körperlicher Beeinträchtigung.

Die pferdegestützte Therapie ist eine psychologisch und therapeutisch ausgerichtete Behandlungsform, die als therapiebegleitende Massnahme bei einem breiten Spektrum von Erkrankungen eingesetzt werden kann. Hier steht nicht die reitsportliche Ausbildung im Vordergrund, sondern die Beziehung zum Pferd. Diese Methode wird vorrangig für Menschen mit psychischen und psychosomatischen Erkrankungen, wie Bindungs- und Traumafolgestörungen, Essstörungen, Zwangsstörungen, Depressionen, Burn-Out und Angststörungen angeboten.

Das Konzentrationstraining ist ein Angebot für Kinder von Klassenstufe 1-4. Es wird einmal im Quartal als Kurs an vier aufeinanderfolgenden Terminen angeboten. Es soll den Kindern helfen ihre Konzentrationsfähigkeit und schulische Kompetenzen zu stärken, zudem soll es ihnen einen Ausgleich zum Schulalltag und eine positive Lernerfahrung ermöglichen.

In den Oster-, Sommer- und Herbstferien bieten wir ein **integratives Ferienangebot** mit unseren Ponys für die Kinder aus der Region an.

Weitere Informationen zu unserem Angebot und den Wirkweisen der verschiedenen Therapien finden Sie auf unserer Website www.hippotherapie-zentrum.ch

Die Finanzierung

Das Hippotherapie-Zentrum finanziert sich einerseits durch Einkünfte aus dem Therapiebetrieb, ist aber andererseits zur Erhaltung der Infrastruktur, zum Unterhalt der Pferde und zur Anschaffung von Pferde- und Therapiematerial sowie zum Kauf neuer Therapiepferde und zum Ausgleich für Patientinnen und Patienten ohne genügenden Versicherungsschutz, auf die Unterstützung durch Spenden und freiwillige Helfer angewiesen. Die Stiftung benötigt rund CHF 250'000 Spendengelder pro Jahr.

Detaillierte Informationen zum Zentrum und zu den einzelnen Therapieformen sowie frühere Jahresberichte und Zentrum-News finden Sie unter:

www.hippotherapie-zentrum.ch

Inhalt

In Kürze: Das Wichtigste über die Stiftung Hippotherapie-Zentrum 2
Impressum 4
Editorial 5
Rückblick der Geschäftsleitung 7
Unser Team 9
Externe Therapeutinnen und Therapeuten 10
Ehrenamtliche und Freiwillige 11
Unsere Pferde 12
Infrastruktur 13
Entwicklung der Therapien 14
Angaben über die Stiftung 15
Betriebsrechnung 16
Bilanz 17
Bericht der Revisionsstelle 18
Sicheres Spenden beim Hippotherapie-Zentrum /

Impressum

Pferde-Patenschaften 20

Herausgeber: Stiftung Hippotherapie-Zentrum · Benkenstrasse 104 · Binningen

Texte: Alissa Eichenberger, Walter Merz, Anja Oswald, Sonja Reihs

Fotos: Stefan Schmidlin, Stefanie Gerber, Barbara Burkhardt-Küfer (zVg.)

Konzept und Gestaltung: Walter Merz

Vorlagen und Druck: WBZ, Grafisches Service-Zentrum, Reinach, www.wbz.ch

Papier: Retutura GSM, 100% Recycling mit blauem Engel

Wir danken unseren Spenderinnen und Spendern 19

Auflage: 800 Datum: April 2024



Editorial



Anja Oswald Präsidentin des Stiftungsrats

Aufbruch in Zeiten des Wandels

Die Geschichte des Hippotherapie-Zentrums ist unverkennbar geprägt vom Pioniergeist der Gründerin Ursula Künzle. Die Stiftungsurkunde offenbart uns den Gründungstag des Unternehmens vom 25. September 1979. Das war die Zeit der zweiten Ölpreis- und Wirtschaftskrise als Reaktion der wachsenden globalen Verunsicherung im Zuge der islamischen Revolution in Iran und dem darauffolgenden Ersten Golfkrieg. Einige etablierte Unternehmen wurden dadurch zum Sanierungsfall. In dieses Wirtschaftsumfeld schwierige wurde das Hippotherapie-Zentrum geboren und war wie ein Stern am Himmel Trägerin für eine wertebasierte Beziehung zwischen Menschen untereinander sowie Mensch und Tier.

Nach Jahrzehnten des globalen Aufschwungs bringt die heutig schnelllebige, von wachsender Unruhe und wirtschaftlicher Unsicherheit geprägte Zeit erneut Einzelne und ganze Gruppen an die Grenze der Belastbarkeit. Das zeigt

sich unter anderem an der stark ansteigenden Zahl der Psychischen Erkrankten, auch unter Kindern und Jugendlichen.

Wie vor 45 Jahren werden wir als Gesellschaft und als Einzelne wieder mit den Grundlagen unserer Existenz konfrontiert. Aber auch in Unternehmen zeichnet sich ein Trend ab hin zur Sinnfindung (Purpose), zur Besinnung auf die Wertebasis und auf ein vertrauensvolles Miteinander. Der ganzheitliche Ansatz und der Fokus auf unsere Menschlichkeit eröffnen ungeahnte Chancen, das eigene Handeln zu hinterfragen und sich auf die eigenen Stärken zu besinnen. Denn wir Mensch sind Beziehungswesen. Zur gesunden Entfaltung brauchen wir Orientierung und eine vertrauensvolle Verbundenheit mit uns selbst genauso wie mit unserer Umwelt

Dass das Hippotherapie Zentrum Binningen gerade in dieser Zeit im Auf- und Umbruch ist und diese gesellschaftlichen Entwicklungen antizipieren darf, sehe ich als grosse Chance. Denn es erlaubt, Bewährtes zu bewahren und Neu-

Editorial

es mitzudenken und so dem Unternehmen eine zukunftsfähige und klare Orientierung zu geben.

Das Jahr 2023 haben wir genutzt, um die Gründungsstatuten, die Unternehmensorganisation und die Zusammensetzung des Stiftungsrates zu überprüfen und haben erste Strategieworkshops mit den Mitarbeitenden und freiwilligen Helfern durchgeführt. Basierend auf diesen Vorarbeiten werden wir im kommenden Jahr mögliche Kooperationen und Partnerschaften prüfen, weitere wichtige Fragen klären und so die Basis für die Weiterentwicklung des Hippotherapiezentrums Binningen zu legen.

Im Namen des Stiftungsrates möchte ich allen meinen Dank aussprechen, die in verschiedenster Art und Weise ermöglichen, dass sich das Hippotherapie-Zentrum als ein Ort der Vielfältigkeit, des Teilhabens, der Verbundenheit, der Zuversicht und der Hoffnung weiterent-

wickelt und so jenen Mitmenschen Freude, Halt und Heilung schenkt, die uns in diesen herausfordernden Zeiten so dringend brauchen. Ganz speziell möchte ich der langjährigen Geschäftsführerin Alissa Eichenberger und ihrem Team aus Angestellten und freiwilligen Helfer:innen für die umsichtige Arbeit und den positiven Umgang mit Veränderungen und dem natürlichen Wandel danken. Es ist eine Freude, mit Euch zusammenzuarbeiten.

Ich freue mich, liebe Leserin und Leser, Sie auch zukünftig als treue Weggefährt:in und Kund:in, interessierte Besucher:in und unterstützende Spender:in im Hippotherapie-Zentrum Binningen begrüssen zu dürfen.

Mit den besten Wünschen

Dr. med. Anja Oswald / MBA



Rückblick der Geschäftsleitung



Alissa Eichenberger Vorsitzende der Geschäftsleitung

Liebe Leserinnen und Leser

Wir freuen uns, Ihnen auf den folgenden Seiten den Jahresbericht über das Jahr 2023 zu präsentieren. Wir dürfen auf ein erfolgreiches und ereignisreiches Jahr zurückblicken, was sich in den erfreulichen Jahreszahlen widerspiegelt sowie in diversen umgesetzten Projekten.

Im Januar haben wir ausserdem Luca Grimm als Verantwortlichen für die Infrastruktur gewinnen können, der bereits einige Bauprojekte im vergangenen Jahr hat begleiten und realisieren können.

Zudem hat der Stiftungsrat sich zum Ziel gesetzt die Strategie nochmals unter die Lupe zu nehmen und für die Zukunft anzupassen. Um alle aus dem Zentrum mit ins Boot zu holen, wurden im April und Mai Strategie-Workshops mit den Mitarbeitenden, freiwilligen Helfern und Therapeut*innen durchgeführt. Im Herbst hat die Strategiekommission in einer Sitzung diese Ergebnisse gebündelt und will daraus nun im 2024 ein Strategiepapier für die Zukunft erstellen.

Eine erste Massnahme hat der Stiftungsrat in seiner Sitzung Ende November bereits entschieden. Die Geschäftsleitung wird neu ab 1. Februar 2024 aus einem 3-er Gremium bestehen. In die Geschäftsleitung berufen werden Sonia Reihs als Leiterin des Bereichs «Angebote», der die Teilbereiche «Pferde» und «pferdegestützte Interventionen» beinhaltet sowie Luca Grimm als Leiter «Infrastruktur». Ich übernehme, als langjährige Geschäftsführerin, den Vorsitz der Geschäftsleitung und leite den Bereich «Finanzen & Personal». Der Stiftungsrat schafft damit die nötigen Strukturen und Rahmenbedingungen, um die Institution weiterzuentwickeln, Kompetenzen zu bündeln und so das Erbe der Gründerin Ursula Künzle in der Zukunft erfolgreich weiterzuführen.

Nach knapp 10 Jahren Mitarbeit hat Karin Scherzinger, Leiterin Pferde, sich dazu entschieden nochmal neue Wege zu gehen und deshalb das Hippotherapie -Zentrum auf Ende Juli verlassen. Wir wünschen ihr für die Zukunft von Herzen

Rückblick der Geschäftsleitung

alles Gute und danken für die gute Zusammenarbeit.

An dieser Stelle möchte ich mich von Herzen bei allen Spenderinnen und Spendern für ihre finanzielle Unterstützung bedanken, bei allen freiwillig Mitarbeitenden für ihre wertvollen Zeitspenden, bei allen Therapeutinnen für die vielen, hilfreichen Therapieeinheiten und beim gesamten Team sowie den Pferden für ihre sehr gute Arbeit im vergangenen Jahr.

Ich wünsche Ihnen viel Freude bei der Lektüre des Jahresberichts und danke herzlich für Ihre Verbundenheit mit dem Hippotherapie-Zentrum.

Freundliche Grüsse

Alissa Eichenberger



Team

Alissa Eichenberger ist als Geschäftsleiterin verantwortlich für die operative Leitung des Betriebs, die Weiterentwicklung und Wettbewerbsfähigkeit der Institution. Ausserdem vertritt sie das Zentrum in der Öffentlichkeit

Ruth Federer unterstützt seit ihrer Pensionierung als freiwillige Mitarbeiterin in der Buchhaltung.

Stefanie Gerber ist Mitarbeiterin im Pferdeteam und verantwortlich für das Training, die Ausbildung und Pflege der Therapiepferde. Ausserdem ist sie u.a. zuständig für die Einteilung der freiwilligen Mitarbeitenden im Stall und bildet neue Pferdeführer aus.

Luca Grimm ist seit Januar 2023 als Verantwortlicher für die Infrastruktur angestellt. Er kümmert sich um die Instandhaltung der Gebäude und Anlagen, wie Verwaltungsgebäude, Reithalle, Platz, Gehbahn; pflegt die Weiden und vieles mehr.

Carola Herrmann ist Physiotherapeutin und HTK®-Therapeutin für Kinder und bietet seit März 2022 Therapien für Kinder im Zentrum an.

Rahel Kleiber ist passionierte Islandpferdereiterin und lebt mit ihren Eltern und eigenen Islandpferden in Biel-Benken auf dem Hof-Kleiber. Sie hat das Pferdeteam seit Oktober bis Ende Januar als Aushilfe unterstützt.

Nadine Meier-Hosp ist Reittherapeutin (BfR) und führt seit August 2019 die pferdegestützten Therapien mit den Klien-

ten des Beschäftigungs- und Wohnheims Dychrain durch. Seit dem 1. September 2022 bietet sie an einem weiteren Nachmittag Therapien mit Einzelklienten an.

Walter Merz ist ehrenamtlicher Mitarbeiter und verantwortlich für Werbung und Kommunikation. Er gestaltet Jahresbericht und ZentrumNews und unterstützt beim Auftritt des Zentrums in der Öffentlichkeit.

Thomas Märki ist Landwirt und Nachbar des Hippotherapie-Zentrums. Seit 2009 unterstützt er beim Unterhalt der Anlagen und Gebäude der Stiftung.

Sonja Reihs ist Pädagogin und Reittherapeutin und bietet seit Mitte Oktober 2021 pferdegestützte Therapien für Kinder und Erwachsene an. Seit Januar 2022 ist sie ausserdem für das Fundraising zuständig.

Renata Rossini ist als Leiterin Administration Dreh- und Angelpunkt für den täglichen Therapiebetrieb. Sie ist u.a. verantwortlich für Sekretariat, Buchhaltung und die freiwilligen Mitarbeitenden im Zentrum.

Karin Scherzinger war bis Ende Juli als Leiterin Pferde verantwortlich für die Therapiepferde (Auswahl, Ausbildung, Training, Haltung & Pflege). Wir danken ihr herzlich für ihre wertvolle Arbeit in knapp 10 Jahren und wünschen ihr alles Gute für die Zukunft.

Therapeutinnen und Therapeuten

Im Hippotherapie-Zentrum arbeiten derzeit dreizehn Therapeutinnen, die verschiedene Formen der pferdegestützten Intervention anbieten. Das Zentrum stellt den angestellten und selbstständig arbeitenden Therapeuten ausgebildete Pferde und Pferdeführer sowie eine moderne, dem Therapiebetrieb angepasste Infrastruktur zur Verfügung.

Team angestellte Therapeutinnen

- Carola Herrmann, Hippotherapie-K®-Therapeutin, Physiotherapeutin
- Jacqueline Iff, Reittherapeutin
- Nadine Meier-Hosp, Reittherapeutin
- Sonja Reihs, Reittherapeutin

Team selbstständige Therapeutinnen

- Barbara Burkhardt-Küfer, Hippotherapie-K®-Therapeutin, Physiotherapeutin
- Claudia Sprecher, Reitpädagogin
- Jacqueline Ledermann, Hippotherapie-K®-Therapeutin, Physiotherapeutin
- Kornelia Knorr, Equitherapie & Sehbehindertenreiten

Team Physiotherapie Neurologie Universitätsspital Basel

- Ursina Frey-Wanner, Hippotherapie-K®-Therapeutin, Physiotherapeutin, Teamleitung
- Andrea Strittmatter, Hippotherapie-K®-Therapeutin, Physiotherapeutin, tätig im Qualitätszirkel Hippotherapie-K®
- Regula Henzi, Hippotherapie-K®-Therapeutin, Physiotherapeutin
- Françoise Rossé, Hippotherapie-K®-Therapeutin, Physiotherapeutin
- Barbara Boillat, Physiotherapeutin



Ehrenamtliche und freiwillige Mitarbeitende

Ehrenamtliche Mitarbeitende

Administration

Federer Ruth

Kommunikation

Merz Walter

Spezielle Einsätze

Wegmüller Karin

Freiwillige Helfer und Helferinnen

Stalldienst

Affolter Cécile

Affolter Johanna

Alberti Nadja

Blauenstein Ruth

Berman Carolina

Bucheli Sandra

Ceric Lidija

De March Nadia

Dibbern Wiebke

Gadmer Christian

Häusler Susanne

Hellstern Jutta

Henschke Eva

Homberger Hanne

Infanger Marianne

Infanger Sepp

Jakob Cornelia

Kälin Felix

Kunzmann Sue

Longhitano Salvatore

Maler Eva

Meier Kurt

Meier Tina

Montanes Martina

Sithole Ian

Stohler Monica

Renz Annerös

Rödiger Kerstin

Rossini Renata

Rüeger Sina

Tschudin Gabriela

Widmer Waltraud

Wyss Nicole

Zadra Karin

Pferdeführung

Amsted Betina

Bing Jaqueline

Cauzzo Linda

Eicher Corinne

Greuter Andreas

Hammel Manuela

Hufschmid Caroline

Köller Judith

Küng Stefan

Kunzmann Sue

Nyfeler Barbara

Portenier Ursula

Roth Viviane

Sutter Markus

Willhelm Hanna

Zumsteg Verena

Weber Anna

Wyss Nicole

Es sind unsere freiwilligen
Helferinnen und Helfer, die mit
ihrem uneigennützigen Einsatz
einen grossen und wesentlichen
Beitrag dazu leisten, dass das
Hippotherapie-Zentrum sein
Angebot aufrecht halten und
auch weiter ausbauen kann.
Wir danken ihnen sehr herzlich
für ihr Engagement.

Pferde

Die Pferde sind – wie könnte es anders sein – unsere wichtigsten «Mitarbeiter». Sie sind aber nicht nur zum Arbeiten bei uns, sondern geniessen auch möglichst viel Freiheit und ein geordnetes Leben in der Herde. Auf unserer Website stellen wir alle Therapiepferde mit ihren Charaktereigenschaften und ihren Fähigkeiten vor. In den Zentrum-News von November 2023 (auch auf der Website zum Download verfügbar) lesen Sie, welche speziellen Aktivitäten und Trainings rund um die Therapiepferde uns im vergangenen Jahr beschäftigt haben.

Wir nehmen unsere Verantwortung für die «Therapiepartner» sehr ernst. Die Pferde werden gezielt in den für sie passenden Therapien eingesetzt und nicht überfordert. Wir achten auf ihre Gesundheit, sei dies durch ihr Futter oder ärztliche, zahnärztliche oder auch osteopathische Behandlung. Nur mit gesunden und «fitten» Pferden können wir unsere Therapien für Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit psychischen und physischen Beeinträchtigungen, Krankheit oder in schwierigen Lebenssituationen erfolgreich durchführen.



Infrastruktur

Im letzten Jahr gab es im Zentrum einige infrastrukturelle Erneuerungen.

Wie schon in den Zentrums-News 2023 berichtet, konnten wir im letzten Jahr ein automatisches Fütterungssystem einbauen. Dieses ermöglicht uns, die Pferde in regelmässigen Abständen, ohne zu lange Futterpausen mit Heu zu versorgen. Die Futterstände sind mit Planen abgeschirmt, die zu den vorprogrammierten Zeiten hochfahren und so das schmackhafte Heu freigeben. Gebaut wurde in den Fasnachtsferien 2023. Dabei wurden auch Grabungsarbeiten auf dem Paddock durchgeführt, da ein Stromanschluss für das automatische System verlegt werden musste. Dies wurde gleich genutzt, um zu Silvers Paddock im hinteren Bereich einen Wasseranschluss zu verlegen. Damit hörte auch das Wassereimertragen zu Silvers Paddock auf. Welche Erleichterung für unsere Stallhelfer und Mitarbeiter! Hier geht ein grosser Dank an die Walter und Eileen Leder-Stiftung, an Swisslos-Fonds Baselland und an den Verein UBS Mitarbeiter helfen für die Finanzierung des Projektes.

Im Sommer konnten wir unser Wunschprojekt, einen eigenen Natur-Trailplatz zu besitzen, verwirklichen. Dank der Kooperation mit dem Erlenhof in Reinach und viel Eigenleistung unseres Infrastrukturverantwortlichen Luca Grimm entstanden sieben Naturelemente neben dem Reitplatz. Diese können in der Therapie und auch für das Pferdetraining benutzt werden. Den Bau des Trailplatzes ermöglichte uns die Jacqueline Spengler-Stiftung.

Im Herbst haben unsere Pferde ein weiteres Upgrade erfahren. Der Hackschnitzelplatz auf ihrem Paddock wurde ausgehoben und das gesamte Material gegen frische Hackschnitzel ausgetauscht.

Im Eingangsbereich des Zentrums entstand eine kleine Werkstatt, in der Platz geschaffen wurde für alle nötigen Werkzeuge und für Handwerksarbeiten.



Entwicklung der Therapien

Therapiezahlen gesamthaft etwas gestiegen

Im Jahr 2023 konnten wieder zahlreiche Therapieeinheiten für Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit Krankheit, Beeinträchtigung oder in besonderen Lebenssituationen durchgeführt werden.

Gesamthaft wurden etwas mehr als 3'000 Therapieeinheiten durchgeführt. Die Anzahl der HTK-Therapien für MS-Erkrankte und Kinder mit Cerebralparese ist konstant geblieben. Es konnte ein Angebot für Erwachsene mit CP neu geschaffen werden, es hat noch Therapieplätze frei. Die Nachfrage nach Reittherapien / heilpädagogi-

scher Förderung mit dem Pferd ist hoch, sodass etwas mehr Therapien als im Vorjahr durchgeführt werden konnten.

Aufgrund von Hitzetagen im Sommer konnten einige Therapien jedoch nicht wie geplant stattfinden. Zum Schutz von Mensch und Pferd mussten Therapien abgesagt werden.

Wir freuen uns über die grundsätzlich grosse Nachfrage an pferdegestützten Therapien und darauf, 2024 wieder vielen Klientinnen und Klienten mit unserem Angebot helfen zu können. Weitere Informationen zu unserem Therapieangebot erhalten Sie auf unserer Website.



Angaben über die Stiftung

Zweck

Die Stiftung bezweckt die Errichtung und den Betrieb eines Behandlungs- und Schulungs-Zentrums für Hippotherapie-K, sowie auch andere Therapien mit Hilfe des Pferdes

Sitz

c/o Kantonsspital Basel, Neurologische Universitätsklinik, Spitalstrasse 21, 4031 Basel

Organe und Zeichnungsberechtigung

Stiftungsrat	Funktion	Zeichnungsberechtigung
Dr. Anja Oswald	Präsidentin	Kollektiv zu Zweien
Daniel Schüpbach	Vizepräsident	Kollektiv zu Zweien
Ursula Künzle	Mitglied bis 22.3.2023	Kollektiv zu Zweien
Dr. Christoph Jäggin	Mitglied	Kollektiv zu Zweien
Bernd Stephany	Mitglied	Kollektiv zu Zweien
Andreas Barfuss	Mitglied bis 31.3.2023	ohne Unterschrift
Rainer Borer	Mitglied	ohne Unterschrift
Andreas Cueni	Mitglied	ohne Unterschrift
Prof. Dr. Ludwig Kappos	Mitglied bis 22.11.2023	ohne Unterschrift
Prof. Dr. Tobias Derfuss	Mitglied ab 22.11.2023	ohne Unterschrift
Wolfgang Lehr	Mitglied	ohne Unterschrift

Der Stiftungsrat ist auf unbestimmte Zeit gewählt und arbeitet unentgeltlich.

Funktion	Zeichnungsberechtigung
Ehrenpräsident	keine
Ehrenmitglied	keine
Ehrenmitglied	keine
	Ehrenpräsident Ehrenmitglied

Spenden-, Finanz- und Anlagekommission

Andreas Cueni	Vorsitz
Dr. Anja Oswald	Mitglied
Bernd Stephany	Mitglied

Strategie- und Baukommission

Rainer Borer	Vorsitz
Dr. Anja Oswald	Mitglied
Bernd Stephany	Mitglied
Daniel Schüpbach	Mitglied

Geschäftsführung

Alissa Eichenberger Kollektiv zu Zweien

Revisionsstelle

BDO AG, Münchensteinerstrasse 43, 4052 Basel

Aufsicht

BVB- und Stiftungsaufsicht beider Basel (BSABB)

Rechnung und Bilanz werden von der BDO AG geprüft und revidiert; eine ausführliche Fassung mit Anhängen ist auf der Website www.hippotherapie-zentrum.ch publiziert.

Betriebsrechnung

	2023	2022
Ertrag	264/400.00	224020 CF
Spenden nicht zweckgebunden	264'180.80 0.00	234'820.65
Spenden im Gedenken an Dr.J.P. Siegfried Spenden Patientenfonds	100.00	50.00
Spenden Pferdefonds	12'260.00	21'895.00
Spenden Bau- und Reparaturfonds	24'946.70	25'000.00
Spenden Hippotherapie-K für Kinder	4'135.00	3'125.00
Spenden Freundeskreis des Zentrums	150.00	0.00
Spenden sonstige Projekte	0.00	7'500.00
Spenden Helferanlässe	400.00	0.00
Spenden Qualitätssicherungsfonds	0.00	0.00
Spenden Patenschaften für Pferde	6'000.00	3'600.00
Ertrag aus Spenden	312'172.50	295'990.65
Ertrag aus Therapien - Infrastrukturnutzung	130'689.71	116'131.06
Ertrag eigene Therapien/eigenes Angebot	127'460.90	123'576.10
Ertrag aus Veranstaltungen, Schulungen		
und sonstige Dienstleistungen	6'278.05	6'120.70
Mietertrag Halle/Platz, Pachtzinsertrag	23'329.145	19'259.45
Verkauf von Pferden	0.00	0.00
MWST	-10'286.20	-10'459.24
Nettoerlös aus Leistungen	277'471.61	254'628.07
Betriebliche Leistungen	589'644.11	550'618.72
Betriebsaufwand		
Aufwand für Pferde und Therapien	-76'196.00	-63'940.92
Kauf von Pferden	-45.60	0.00
Personalaufwand	-374'564.40	-331'114.07
Unterhalt, Reparaturen und Ersatzanschaffungen	-47'789.33	-30'654.59
Öffentlichkeitsarbeit, Marketing, und Fundraising	-7'571.78	-12'535.93
Büro- und Verwaltungsaufwand	-43'308.99	-30'247.64
Informatikaufwand	-8'168.15	-5'812.14
übriger betrieblicher Aufwand	-19'623.54	-21'033.95
Abschreibungen und Wertberichtigungen des Anlagevermögens Betriebsaufwand	-10'213.69 - 587'481.48	-8'605.60 -503'944.84
betriebsaurwanu	-367 401.40	-303 344.64
Betriebsergebnis	2'162.63	46'673.88
Zins- und Dividendenertrag	546.0	558.08
Kursgewinne auf Wertschriften	0.00	0.00
Kursverluste auf Wertschriften und Bankguthaben	-1'296.00	-2.16
Bankspesen und Vermögensverwaltungsaufwand	-551.31	-684.43
Finanzaufwand und Finanzertrag	-1'301.31	-128.51
Ausserordentlicher Ertrag	0.00	100.00
Ausserordentlicher Aufwand	0.00 0.00	-4'975.30 - 4'875.30
Ausserordentlicher, einmaliger o. periodenfremder Erfolg	0.00	-4 8/5.30
Jahresergebnis vor Veränderung des Fondskapitals	861.32	41'670.07
Zweckbestimmte Spenden Patientenfonds	-100.00	-50.00
Zweckkonforme Verwendung Patientenfonds	245.00	0.0
Zweckbestimmte Spenden Pferdefonds	-12'260.00	-21'895.00
Zweckkonforme Verwendung Pferdefonds	7'281.80	5'480.36
Zweckbestimmte Spenden für Bauten und Reparaturen	-24'946.70	-25'000.00
Zweckkonforme Verwendung für Bauten und Reparaturen	25'021.10	4'106.60
Zweckbestimmte Spenden Hippotherapie-K für Kinder	-4'135.00	-3'125.00
Zweckbestimmte Spenden Qualitätssicherungsfonds	0.00	0.00
Zweckkonforme Verwendung Qualitätssicherungsfonds	9'094.20	0.00
Zweckbestimmte Spenden im Gedenken an Dr. J.P.Siegfried	0.00	0.00
Zuweisung an / Entnahme aus zweckgebundenen Fonds	200.40	-40'483.04
JAHRESERGEBNIS	1'061.72	1'187.03

Bilanz

	2023	2022
Aktiven		
Flüssige Mittel	455'387.60	439'070.43
Flüssige Mittel Weiterentwicklung	95'492.40	95'602.40
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	38'543.52	35'0260.46
Nicht fakturierte Dienstleistungen	11'980.20	7′096.80
Aktive Rechnungsabgrenzung	5'096.25	3'496.00
UMLAUFVERMÖGEN	606'499.97	580'292.09
Finanzanlagen		
Aktien	20'544.00	21'840.00
	20′544.00	21'840.00
Mobile Sachanlagen		
Maschinen und Apparate	2'000.00	1'780.00
Mobiliar und Einrichtungen	9'150.00	12'200.00
Büromaschinen, EDV-Anlagen	1.00	1.00
Reit- und Pferdebedarf	3'600.00	4'800.00
Bewässerungsanlage	15'943.80	17'936.55
Fütterungsstation	28'014.80	0.00
	58'709.60	36'717.55
Immobile Sachanlagen		
Grundstück und Stallungen	80'000.00	80'000.00
Reithalle	25'000.00	25'000.00
	105'000.00	105'000.00
ANLAGEVERMÖGEN	184'253.60	163'557.55
TOTAL	790'753.57	743'849.64
PASSIVEN		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	6′323.64	6′221.47
übrige Verbindlichkeiten	8'369.15	4'697.11
Passive Rechnungsabgrenzung	61'059.35	18'791.15
KURZFRISTIGES FREMDKAPITAL	75′752.14	29'709.73
Fonds für Patienten	58'486.45	58'631.45
Fonds für Pferde	35′965.37	30′987.17
Fonds für Bauten und Reparaturen	150'868.25	150′942.65
Fonds für Hippotherapie-K für Kinder	17'235.00	13′100.00
Qualitätssicherungsfonds	104′784.55	113'878.75
Fonds im Gedenken an Dr. J.P. Siegfried	20'000.00	20'000.00
LANGFRISTIGES FREMDKAPITAL	387'339.62	387'540.02
Stiftungskapital	326'599.89	325'412.86
Jahresgewinn	1'061.72	1'187.03
Organisationskapital	327'661.61	326'599.89
TOTAL	700/752 57	743'849.64
TOTAL	790'753.57	/43 849.64

Bericht der Revisionsstelle



Tel. +41 61 317 37 77 www.bdo.ch basel@bdo.ch BDO AG Viaduktstrasse 42 4051 Basel

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision an den Stiftungsrat der

Hippotherapie-Zentrum, Basel

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Hippotherapie-Zentrum für das am 31. Dezember 2023 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Einheit vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem schweizerischen Gesetz und der Stiftungsurkunde sowie den Reglementen entspricht.

Basel, 26. März 2024

BDO AG

() . Teno

Tanja Ferro Leitende Revisorin Zugelassene Revisionsexpertin M.M.

Matthias Schauwecker

Zugelassener Revisionsexperte

Beilage Jahresrechnung

BDO AG, mit Hauptsitz in Zürich, ist die unabhängige, rechtlich selbstständige Schweizer Mitgliedsfirma des internationalen BDO Netzwerkes.

Sicheres Spenden beim Hippotherapie-Zentrum

Die Stiftung Hippotherapie-Zentrum erfüllt die Kriterien, die in der Regel an eine Zertifizierung für Institutionen gestellt werden. Dies sind:

- Die Stiftung hat einen sozialen, nicht-kommerziellen Zweck
- Sie ist der Aufsichtsbehörde BVG- und Stiftungsaufsicht beider Basel unterstellt
- Der Stiftungsrat setzt sich aus 10 unabhängigen Personen zusammen; die Mitglieder arbeiten unentgeltlich
- Kollektiv unterschriftsberechtigt sind drei Stiftungsratsmitglieder sowie die Geschäftsführerin
- Die Stiftung führt eine laufende Kosten-/Ertragsrechnung und publiziert einen Jahresbericht (online und gedruckt)
- Die Rechnung der Stiftung wird von BDO geprüft und revidiert
- Die Spenden werden transparent ausgewiesen und zweckkonform eingesetzt
- Die Stiftung ist steuerbefreit und Spenden an die Stiftung können in der Steuererklärung abgezogen werden



Online spenden

Wir danken unseren Spenderinnen und Spendern

Viele Therapien werden nicht von der Krankenkasse oder IV übernommen. Das Hippotherapie-Zentrum finanziert sich deshalb nur etwa zur Hälfte durch Einkünfte aus dem Therapiebetrieb. Damit wir unsere pferdegestützten Therapien professionell durchführen können, sind wir auf die Unterstützung durch institutionelle (Stiftungen, Gemeinden, Vereine, Kirchgemeinden) und private Spenderinnen und Spender angewiesen.

Ihnen allen sind wir für Ihre Unterstützung herzlich dankbar.

Sie dürfen davon ausgehen, dass Ihre Spende im Sinn des Stiftungszwecks zur Erhaltung der Infrastruktur, zum Unterhalt der Pferde und zur Anschaffung von Pferde- und Therapiematerial sowie zum Kauf neuer Therapiepferde und zum Ausgleich für Patientinnen und Patienten ohne genügenden Versicherungsschutz eingesetzt wird.

Eine detaillierte Liste der Spenderinnen und Spender wird auf unserer Website publiziert.

Pferde-Patenschaften

«Gemeinsam können wir mehr schaffen»

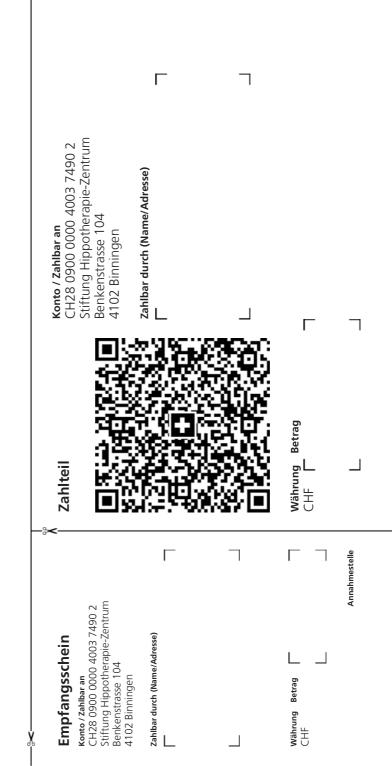
Wir dürfen seit Beginn unserer Aktivitäten auf einen treuen Kreis von Unterstützern zählen. Dazu gehören Stiftungen, Institutionen und Firmen, aber auch sehr viele Privatpersonen. Ihnen allen sind wir zu grossem Dank verpflichtet. Nebst allgemeinen und zweckgebundenen Spenden bietet sich mit den Pferde-Patenschaften eine Möglichkeit, der Verbundenheit mit dem Zentrum in besonderer Weise Ausdruck zu verleihen. Regelmässige verbindliche Spenden wie die Patenschaften helfen uns am meisten. Sie können eine Patenschaft für sich selbst übernehmen oder an eine Person verschenken, die Ihnen besonders lieb ist.

Die Pferde-Patenschaften

Mit einem jährlichen «Götti- oder Gottibatzen» von 50 bis 6000 Franken übernehmen Sie die Patenschaft für eines unserer Therapiepferde. Je nach Patenschaftsmodell sorgen Sie ein Jahr lang für den Unterhalt, den Hufbeschlag, die Pferdegesundheit oder die Leckerli Ihres Patenpferdes. Am üblichsten ist wohl eine Teilpatenschaft für ein Pferd mit einer Spende von 600 Franken jährlich. Darüber würden sich aktuell Molly und Spov noch freuen. Mehr Informationen zu den Patenschaftsmodellen und die Anmeldung zur Patenschaft finden Sie unter auf unserer Website unter «Unterstützen».



Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.





Mit Ihrer Spende unterstützen Sie unsere Arbeit für Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit psychischen und physischen Beeinträchtigungen, Krankheit und in schwierigen Lebenssituationen.

Wir danken Ihnen herzlich!

IBAN CH28 0900 0000 4003 7490 2



Online spenden

Ihr Kontakt

Stiftung Hippotherapie-Zentrum · Benkenstrasse 104 · 4102 Binningen **Telefon:** +41 61 421 70 50 · **E-Mail:** info@hippotherapie-zentrum.ch

Website: www.hippotherapie-zentrum.ch · IBAN: CH28 0900 0000 4003 7490 2